

Jumpers ohne Chance



Die Geschichte der deutlichen 0:3-Niederlage der VC Kanti Jumpers bei Andwil-Arnegg ist schnell erzählt. «Die Annahme war eine Katastrophe, und Andwil hat noch gut verteidigt», musste Trainer Alex Weng vermelden. Im Angriff konnte einzig Aylin Baghdady Akzente setzen. Neben den verletzten Spielerinnen Katja Küng und Sabine Schächli war auch Mittelspielerinnen Vivienne Brunner abwesend, für sie spielte die noch nicht vollständig genesene Lisa Leu. Erschwerend für die Jumpers kommt hinzu, dass in den kommenden beiden Wochen Rebecca Ricci fehlen wird. Das junge Kanti-1.-Liga-Team verbleibt fünf Spieltage vor Saisonschluss am Tabellenende und trifft am Samstag (14 Uhr, Schweizerbild) auf VBC Einsiedeln (7.), das mit neun Punkten Abstand auf dem ersten Nichtabstiegsplatz liegt. (R. Sta.)

Frauen, 1. Liga, Gruppe D: VBC Andwil-Arnegg – VC Kanti Jumpers 3:0 (25:15, 25:9, 25:17). – Jumpers: Pusic, Raguz, Meier, Baghdady, Ricci, Leu, Libero Kardas; eingewechselt: Kuhlmann; verletzt: Küng, Schächli; abwesend: Brunner. – Weitere Ergebnisse: Appenzeller Bären - Züri Unterland 0:3. Einsiedeln - Chur 1:3. Kanti Baden - Toggenburg II 3:0. Aadorf II - Galina Schaan 1:3. – Rangliste: 1. Galina Schaan 12/35 (36:6). 2. Appenzeller Bären 13/31 (33:14). 3. Kanti Baden 13/27 (32:16). 4. Andwil-Arnegg 13/23 (26:22). 5. Züri Unterland 13/19 (23:24). 6. Chur 13/16 (20:29). 7. Einsiedeln 12/13 (20:29). 8. Aadorf II 13/11 (20:30). 9. Toggenburg II 12/10 (15:29). 10. Kanti SH II 12/4 (7:33)